REVNODE

Montage- und Gebrauchsanleitung

Achsslider nach Maß

Stand 09.10.2026

Lies dieses Dokument vollständig, bevor du Achsslider nach Maß montierst, und bewahre es auf. Es enthält die Warnhinweise, ohne die das Teil nicht sicher verwendet werden kann.

Hersteller

RevNode – Jannis Scheunert
Unterstraße 66, 31162 Bad Salzdetfurth
Deutschland
info@revnode.de

Der Hersteller hat seinen Sitz in der Europäischen Union. Eine zusätzliche verantwortliche Person nach Artikel 16 der Verordnung (EU) 2023/988 ist damit nicht erforderlich.

Das Produkt

Bezeichnung	Achsslider nach Maß – Sturzpads mit kundenseitig bestimmter Achsaufnahme
Herstellernummer	RN-ASX · Ausführung M10: RN-ASX-M10 · Ausführung M8: RN-ASX-M8
Ausführung	Vierteiliger Satz Achsslider (Sturzpads); Achsaufnahme, Außendurchmesser und Gewinde werden bei der Bestellung vom Kunden festgelegt
Material	ASA bzw. ASA-CF (mit Carbonfaser), FDM-3D-Druck, 0,12 mm Schichten
Maße	Außendurchmesser 40 bis 45 mm je Slider, Länge 71 mm (Sechskantfassung) bzw. 81 mm (Achszapfen)

Warnhinweise

- Die Maße dieses Produkts stammen von dir. Wir fertigen nach deiner Angabe und prüfen nicht, ob die Ausführung an dein Fahrzeug passt.
- Sturzpads verhindern keine Stürze und ersetzen keine Schutzkleidung.
- Die Schutzwirkung ist begrenzt. Bei hoher Geschwindigkeit, bei einem Überschlag oder beim Aufprall gegen ein Hindernis können am Fahrzeug trotzdem Schäden entstehen.
- Nur an Fahrzeuge mit durchgehender Hohlachse montieren. Die lichte Weite muss mindestens 10,5 mm (M10) beziehungsweise 8,5 mm (M8) betragen.
- Die Aufnahme muss ohne Zwang auf Achszapfen oder Achsmutter passen. Ein Slider, der nur mit Gewalt aufgeht, sitzt nicht sicher und darf nicht gefahren werden.
- Nach der Montage muss das Rad frei drehen. Bremsscheibe, Bremssattel, Bremsleitung und Kette dürfen an keiner Stelle berührt werden, auch nicht bei vollem Lenkeinschlag oder voll eingefederter Gabel.

- Verbindung nach den ersten 50 km und danach regelmäßig auf festen Sitz prüfen. Ohne Schraubensicherung montieren ist nicht zulässig.
- Der Slider ist ein Verschleißteil aus Kunststoff. Nach jedem Sturz Slider, Gewindestange und Mutter prüfen und beschädigte Teile ersetzen.
- Nicht in unmittelbarer Nähe heißer Bauteile wie Auspuff oder Krümmer montieren.
- Keine Veränderungen am Bauteil vornehmen – nicht bohren, schleifen, erhitzen oder umlackieren. An der Radachse selbst darf nichts verändert werden. Eine geschlossene Achsmutter darf aufgebohrt oder gegen eine offene Mutter getauscht werden.
- Nicht für den Renneinsatz bestimmt.
- Kleinteile von Kindern fernhalten.

Sturzpads und Lenkerenden sind Zubehör. Ob ein Anbauteil im öffentlichen Straßenverkehr zulässig ist, hängt vom Fahrzeug und von der Ausführung ab. Kläre das vor der Nutzung für dein Fahrzeug – wir machen dazu keine Zusage und liefern keine Betriebserlaubnis mit.

Lieferumfang

- 4 Slider in der von dir bestellten Ausführung – Sicherungsmutter und Unterlegscheibe sind beim Druck eingesetzt
- 2 Gewindestangen – eine vorn, eine hinten

Zusätzlich nötig, nicht im Lieferumfang

- Mittelfeste Schraubensicherung

Vorher prüfen: stimmen die Maße, die du bestellt hast?

Dieses Produkt wird nach deinen Angaben gefertigt. Wir kennen dein Fahrzeug nicht und prüfen nicht nach, ob die gewählte Ausführung daran passt – dafür bist du verantwortlich. Miss vor der Bestellung an der eingebauten Achse: die lichte Weite der Hohlachse, den Durchmesser des überstehenden Achszapfens beziehungsweise die Schlüsselweite der Achsmutter, und wie weit das Teil übersteht. Nimm im Zweifel den kleineren Wert. Nach der Lieferung sind die Maße nicht mehr änderbar; es handelt sich um eine Anfertigung nach Kundenspezifikation.

- M10 braucht mindestens 10,5 mm freien Durchgang durch die Hohlachse
- M8 braucht mindestens 8,5 mm freien Durchgang durch die Hohlachse
- Achszapfen: Ø 12 bis 33 mm, bündig oder 2 bis 4 mm eingelassen
- Sechskantfassung über die Achsmutter: Schlüsselweite 13 bis 36

Montage

01 **Fahrzeug sichern**

Motorrad standsicher aufbocken, sodass das jeweilige Rad frei ist. Motor aus, Zündung aus. Arbeite nicht an einem Fahrzeug, das nur auf dem Seitenständer steht.

02 **Ausführung und Hohlachse prüfen**

Vor der Montage gegenprüfen: Sitzt der Achszapfen beziehungsweise die Achsmutter ohne Spiel und ohne Zwang in der Aufnahme des Sliders? Geht ein durchgehendes Loch durch die Radachse und ist dessen kleinster Innendurchmesser groß genug für das gewählte Gewinde? Passt eines von beidem nicht, darf der Satz nicht montiert werden – auch dann nicht, wenn er sich mit Kraft aufsetzen ließe. Sitzt auf der Hohlachse eine geschlossene Achsmutter, kommt die Gewindestange nicht durch: Dann die Mutter aufbohren oder gegen eine offene Mutter tauschen.

03 **Gewindestange einschieben**

Die Gewindestange durch die Achse schieben und mittig ausrichten: Auf beiden Seiten muss gleich viel herausstehen. Ein ungleicher Überstand bedeutet, dass ein Slider später weiter absteht als der andere.

04 **Schraubensicherung auftragen**

Mittelfeste Schraubensicherung auf die Gewindeenden geben. Sie ersetzt hier die Drehmomentangabe und ist deshalb nicht optional.

05 **Slider aufschrauben**

Die Slider beidseitig auf die Gewindestange schrauben, bis sie satt an Achszapfen oder Achsmutter anliegen. Handfest anziehen und dabei auf der Gegenseite mit einem Schlüssel gegenhalten. Nicht mit Kraft nachziehen: Das Bauteil ist aus Kunststoff, ein überdrehtes Gewinde oder eine ausgerissene Mutterntasche hält nicht mehr.

06 **Freigang kontrollieren**

Prüfen, ob links und rechts gleich viel übersteht, ob das Rad frei dreht und ob nichts schleift – auch bei vollem Lenkeinschlag und eingefederter Gabel. Bremsscheibe, Bremssattel, Bremsleitung, Kette und Kettenschutz müssen frei bleiben. Bei größeren Außendurchmessern ist das besonders zu beachten.

07 **Nach 50 km nachprüfen**

Nach den ersten 50 Kilometern den festen Sitz kontrollieren, danach bei jeder Wartung und vor jeder längeren Fahrt.

Nach einem Sturz

- Slider auf Risse, tiefe Riefen und Verformung prüfen. Ein angeschliffener Slider hat seine Aufgabe erfüllt und gehört ersetzt.
- Aufnahme prüfen: Ist der Zapfensitz, die Sechskantfassung oder die Achsaufnahme ausgeschlagen, hält der Slider beim nächsten Mal nicht mehr.
- Gewindestange auf Verbiegung prüfen. Eine verbogene Stange nicht richten, sondern ersetzen.
- Sicherungsmutter nicht wiederverwenden, wenn sie einmal gelöst und stark belastet war.
- Radachse, Radlager, Gabel und Schwinge nach einem Sturz von einem Fachbetrieb prüfen lassen.

Reinigung und Pflege

- Mit Wasser und milder Seife reinigen.
- Keine Lösungsmittel, keinen Bremsenreiniger und keine aggressiven Felgenreiniger verwenden – sie greifen den Kunststoff an.
- Den Hochdruckreiniger nicht aus kurzer Entfernung direkt auf das Bauteil halten.

Entsorgung

Das Bauteil besteht aus Kunststoff und gehört in die kommunale Wertstoff- oder Restmüllsammlung; die örtlichen Vorgaben gelten. Nicht in der Umwelt zurücklassen.

Gewährleistung und Haftung

- Für Verbraucher gilt die gesetzliche Gewährleistung von zwei Jahren. Eine darüber hinausgehende Garantie geben wir nicht.
- Abrieb, Kratzer und Materialverlust durch einen Sturz oder Rutscher sind bestimmungsgemäßer Verschleiß und kein Mangel – genau dafür ist das Teil da.
- Für Schäden durch unsachgemäße Montage, durch Veränderungen am Bauteil oder durch Verwendung an einem ungeeigneten Fahrzeug haften wir nicht.
- Farbabweichungen zwischen Bildschirmdarstellung und gedrucktem Teil sind möglich und stellen keinen Mangel dar.